

SCHWIMMEN

Einbecker Hellenen in Remscheid erfolgreich

Hendrik Halbfaß und Jered Müller starteten bei Kurzbahnmeisterschaften

Hendrik Halbfaß und Jered Müller hatten sich durch gute Leistungen bei Wettkämpfen im Sommer für die Deutschen Kurzbahnmeisterschaften der Behinderten in Remscheid qualifiziert. Beide starteten auf mehreren Strecken.

Einbeck. Der Wettkampf begann für Jered mit den 1.500 Metern Freistil, der längsten Distanz für die Beckenschwimmer. Mit deutlicher Verbesserung seiner Bestzeit siegte Jered in seiner Altersklasse und wurde damit Deutscher Jugendmeister der Altersklasse C. Hendrik begann mit der 50 Meter Bruststrecke. Als 18-Jähriger musste er sich in der offenen Klasse mit der gesamten deutschen Elite der Behindertenschwimmer messen, da es bei den Schwimmwettkämpfen für Aktive mit Handicap keine Juniorenwertung gibt. Hendrik startete gut, verfehlte seine Bestzeit denkbar knapp. Nach den anstrengenden 1.500 Metern folgte für Jered 50 Meter Brust, bei denen er seine Bestzeit verfehlte.

Über 200 Meter Lagen konnte sich Jered über eine Bestzeit nur kurz freuen, wegen eines un-



Bei den Deutschen Kurzbahnmeisterschaften in Remscheid erreichten Hendrik Halbfaß und Jered Müller viele neue Bestzeiten und gute Platzierungen.

glücklichen Fehlers wurde er disqualifiziert. Über 50 Meter Schmetterling lief es mit einer neuen persönlichen Bestzeit in 0:39,63 Minuten und dem vierten Platz in der Altersklasse C besser. Auf der Freistilstrecke über 100 Meter Freistil gelang Hendrik keine Bestzeitverbesserung. Jered schaffte dies und erreichte mit einer guten Zeit erneut den vierten Rang.

Über die 100 Meter Brust ging Hendrik nach gutem Start über die ersten 50 Meter etwas die Kraft aus, so dass er seinen persönlichen Rekord verfehlte. Erneut den undankbaren vierten Platz belegte Jered über 100 Meter Lagen. Eine neue Bestmarke stellte er dennoch auf. Über 50 Meter Rücken belegte er den sechsten Rang.

Eine neue Bestzeit erreichte Hendrik über 50 Meter Freistil. Die Silbermedaille über die Strecke erschwamm sich Jered, der sich damit auch für den Endlauf im kleinen Mehrkampf qualifizierte. Ein gutes Ergebnis mit neuem Rekord schaffte er auch über 100 Meter Rücken, das ihm die Teilnahme für den Endlauf des großen Mehrkampfs sicherte.

Für Hendrik waren die 200 Meter Brust die letzte Schwimmstrecke bei der Veranstaltung. Motiviert von der guten Leistung über die kurze Freistilstrecke mobilisierte er noch einmal alle Kräfte. Mit 277 Punkten konnte er sich gut im Mittelfeld der starken offenen Klasse platzieren.

Jered ging als nächstes im Endlauf über 200 Meter Freistil im Rahmen der kleinen Mehrkampfwertung. Mit einer neuen Bestzeit von 2:43,38 Minuten erreichte er den fünften Rang im Wettkampf und ebenfalls in der Mehrkampfwertung der kurzen Strecken. Im anschließenden Endlauf über 400 Meter Freistil für den »langen« Mehrkampf erreichte er mit einer neuen Bestzeit von 6:00,18 Minuten den vierten Platz, was ihm ebenfalls den vierten Platz in der Mehrkampfwertung einbrachte.